



Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der wissenschaftlichen Forschung und Statistik gemäß Art. 26 (2) der EU-Datenschutzgrundverordnung

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Wir informieren Sie hiermit, dass die Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft m.b.H. (KAGes) und die Medizinische Universität Graz (nachstehend „Vertragsparteien“) eine Vereinbarung über den Betrieb und die Weiterentwicklung einer Datenanwendung (Krankenhausinformationssystem) abgeschlossen haben. Das Krankenhausinformationssystem dient der Dokumentation Ihrer Behandlung und Betreuung sowie der Verrechnung der stationären Aufenthalte und ambulanten Behandlungen in den Einrichtungen der KAGes. Nähere Details zur Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen Ihrer Behandlung und Betreuung entnehmen Sie bitte der [Datenschutz-Information für PatientInnen und Begleitpersonen](#).

Im Bereich der wissenschaftlichen Forschung und Statistik besteht am Standort des Univ.-Klinikums Graz eine Zusammenarbeit zwischen den Vertragsparteien. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden Ihre anlässlich der medizinisch-pflegerischen Behandlung und Betreuung ermittelten Daten für Zwecke der wissenschaftlichen Forschung und Statistik verwendet (z. B. statistische Auswertungen zur medizinischen Qualitätssicherung und zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung).

Die Steiermärkische Krankenanstaltengesellschaft m.b.H. und die Medizinische Universität Graz sind hinsichtlich der oben beschriebenen Zusammenarbeit gemeinsam für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich im Sinne des Art. 26 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Medizinische Universität Graz erfolgt gemäß dem Auftrag des Universitätsgesetzes. Des Weiteren ist die Datenverarbeitung gemäß Art 9 Abs 1 lit j DS-GVO für wissenschaftliche Forschungszwecke und für statistische Zwecke erforderlich.

Der direkte Personenbezug wird gemäß § 7 Abs 5 DSGVO unverzüglich verschlüsselt, wenn in einzelnen Phasen der wissenschaftlichen oder statistischen Arbeit mit pseudonymisierten Daten das Auslangen gefunden werden kann. Sofern gesetzlich nicht ausdrücklich anderes vorgesehen ist, wird der Personenbezug Ihrer Daten gänzlich beseitigt, wenn er für die wissenschaftliche oder statistische Arbeit nicht oder nicht mehr notwendig ist. Zu diesem Zweck ist an der Medizinischen Universität eine „Clearing-Stelle“ am Institut für Medizinische Informatik, Statistik und Dokumentation (IMI) eingerichtet, die von den Vertragsparteien betrieben wird und die die Daten bzw. Auswertungen gesetzeskonform zur Verfügung stellt. Das wissenschaftliche Service des IMI erfolgt nach einem Prozess, der gemäß der ISO 9001 zertifiziert wurde.

Beschreibung der verarbeiteten Daten

Die Vertragsparteien verarbeiten die im Krankenhausinformationssystem vorhandenen Daten von Patientinnen und Patienten (z. B. Daten aus Befunden, Entlassungsbriefen, Röntgenbildern etc.).

Ihre Rechte gemäß DS-GVO

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit über die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten, sofern der Ausübung dieser Rechte nicht gesetzliche Regelungen oder vertragliche Verpflichtungen entgegenstehen. Weiters besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde.

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten. Kontaktieren Sie diesbezüglich bitte den Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutz@kages.at, Tel. 0316/340-5115 oder
E-Mail: datenschutz@medunigraz.at, Tel. 0316/358-71672